

**PB.L-01-489** Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

Antragsteller\*in: Jens Schabacher (KV Bremen-Mitte)

## **Änderungsantrag zu PB.L-01**

### **Von Zeile 488 bis 490 einfügen:**

angeschlossen werden. In der Schifffahrt heißt es: weg vom Schweröl und stattdessen den Einsatz alternativer Kraftstoffe und Antriebe forcieren. In der Binnenschifffahrt setzen wir ein Transformationsprogramm zu klimaneutralen Antrieben und autonomen Fahren zügig um. Den ausufernden Lkw-Verkehr wollen wir durch eine CO<sub>2</sub>-orientierte Maut regulieren. Zusammen mit ambitionierten CO<sub>2</sub>-

## **Begründung**

Der Klimawandel wird immer mehr zur Klimakatastrophe. Gerade der Verkehrssektor hat in den letzten Jahrzehnten nichts zum Klimaschutz beigetragen. Da Binnenschiffe eine gute Alternative zum Güterverkehr auf der Straße bilden, sind sie neben der Bahn, ein wichtiger Faktor für einen klimaneutralen Verkehrssektor.

In der Binnenschifffahrt sind wie im Straßenverkehr für PKW, Busse und LKW, klimaneutrale Lösungen schon lange vorhanden. Fähren und Freizeitboote fahren weltweit schon an vielen Orten elektrisch und für Frachtschiffe werden Wechselakkus, Ladestationen und Range-Extender mit Wasserstoff entwickelt. Deutsche Hersteller dieser Technologien drohen durch die zögerliche Haltung der Bundesregierung den Anschluss und damit Arbeitsplätze zu verlieren und müssen auf andere Länder als Entwicklungsmärkte ausweichen. Insbesondere darf angesichts der Klimakrise nicht mehr nur auf Prototypen und Forschung gesetzt werden. Anstatt nur zu kleckern, müssen wir die Klimaziele endlich umsetzen und alle Binnenschiffe klimaneutral machen.

Für ein zügiges Transformationsprogramm benötigen wir die richtigen Rahmenbedingungen. Der Betrieb mit emissionsfreien Antrieben muss günstiger oder zumindest gleich teuer im Vergleich zu fossilen Treibstoffen werden.

Für die Akzeptanz der Transformation muss die Eigentümerstruktur in der Binnenschifffahrt größte Beachtung finden. So sind viele der sehr alten Schiffe in der Hand von sogenannten „Partikulieren“ - Unternehmenden, die nur ein Schiff besitzen und es als Altersversicherung haben. Daher brauchen wir für den Austausch und Ausbau der Binnenschiffe sehr hohe Förderquoten von nicht rückzahlbaren Größenordnungen von über 80 Prozent.

Autonome Steuerung und Fernsteuerung bieten die Chance auf energiesparendes Fahren und kompensieren den dramatischen Fachkräftemangel an Schiffsführer\*innen. Mit kleineren und flexibleren Schiffen kann die Binnenschifffahrt den Anforderungen globalisierter und digitalisierter Lieferketten besser gerecht werden. Statt wie die alte Bundesregierung nur zu kleckern, müssen wir die Transformation endlich anpacken.

## **weitere Antragsteller\*innen**

Bärbel Kraus (KV Wittmund); Christina Köglin (KV Bremen-Nordost); Dorothea Fensak (KV Bremerhaven); Bianca Renate Frömming (KV Bremen-Nord); Ulf Berner (KV Wilhelmshaven); Harald Klussmeier (KV Bremen-Mitte); Daniel Jochum (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Rudi Seibt (KV Bad Tölz-Wolfratshausen); Kerstin Selinski-Spohler (KV Bremen LdW); Andreas Winkler (KV Bremen-Nordost); Gerhard Voss (KV Osterholz); Sven Gebhardt (KV Flensburg); Sebastian Götte (KV Weimar-Stadt); Ulf Millauer (KV Bremen LdW); Jutta Wegner (KV Mecklenburgische Seenplatte); Rolf Hegelin-Henschel (KV Bremen-Mitte); Michael Labetzke (KV Bremerhaven); Ralf Bohr (KV Bremen-Ost); Ullrich Hoffmann (KV Osterholz); Christoph Steinig (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Ingo Bloß (KV Bremen LdW); Simon Hammann (KV Bremen LdW); Patrick Voyé (KV Marburg-Biedenkopf); Georg Leufen-Verkoyen (KV Mainz-Bingen); Katharina Horn (KV Vorpommern-Greifswald); Claudia Müller (KV Vorpommern-Rügen); Lucas Christoffer (KV Mainz); Andrea Hecking (KV Forchheim); Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Gerrit Alino Prange (KV Potsdam); Timm Schulze (KV Bamberg-Stadt); Dorothea Gaumnitz (KV Erlangen-Land); Jens Polster (KV Celle); Emanuel Herold (KV Bremen-Mitte); Wolfram Schmalz (KV Chemnitz); Benedikt Clemens Mader (KV Erlangen-Stadt); Christoph Sippel (KV Schwalm-Eder); Lukas Benner (KV Aachen); Eberhard Hoffmann (KV Wittmund); Arendt Hindriksen (KV Wittmund); Philip Alexander Hiersemenzel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Jan Geldsetzer (KV Weilheim-Schongau); Burkhard Köppen (KV Traunstein); Johannes Kode (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Hans Hajo Janßen (KV Wittmund); Annette Janßen (KV Wittmund); Linda Guzzetti (KV Berlin-Kreisfrei); Christel Sommer (KV Wittmund); Johannes Osterkamp (KV Bremen LdW); Mustafa Kemal Öztürk (KV Bremen-Mitte); David Mohr (KV Bremen-Mitte); Angelika Uminski-Schmidt (KV Wolfenbüttel)